Anmeldeformular

Wärmemengenzähler und Inbetriebnahmeprotokoll der Übergabestation (Anlage 8 zum Netzanschluss- und Versorgungsvertrag Wärme)

☐ Fernwärme ☐ Nahwärme
☐ Contracting ☐ Heatbox ☐ Privatleitung

1. Kundendaten:

Name:	
Abweichende Rechnungsanschrift:	
Verbrauchsstelle:	
Kundenname/Ansprechpartner:	
Telefonnummer:	
Abrechnungsrelevant:	☐ Abrechnungszähler, weiter mit 2. Abrechnungsdaten ☐ Technischer Zähler, weiter mit 6. Technische Daten des WMZ

2. Abrechnungsdaten:

Abschläge:		
zzgl. MwSt.:		
Gesamt:		
Geschäftspartner-Nr.:		
Vertragskonto-Nr.:		
Prognostizierter Jahresverbrauch:		
Zusätzlicher Wärmemengenzähler:	☐ Ja ☐ Nein	

3. Heizungsanlage des Kunden:

Heizlast nach DIN 12831-1:		kW
Maximaler Volumenstrom:		l/h
Wärmetauscher:	Leistung:	kW
	Auslegung primär	°C Vor/Rückl.
	Fabrikat	°C Vor/Rückl.
	Werkstoff	

Stand: 97.1

Anschrift Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG | Fritz-Müller-Straße 60 | 73730 Esslingen am Neckar | Postfach 10 02 65 | 73702 Esslingen a. N.
Kontakt Tel. 0711 3907-0 | Fax 0711 3907-479 | info@swe.de | www.swe.de
Rechtsform Kommanditgesellschaft I **HR-Nr.** Registergericht Stuttgart HRA 212351 I **Aufsichtsratsvorsitzender** Matthias Klopfer
Geschäftsführung Pers. haft. Ges. Stadtwerke Esslingen – Verwaltungsgesellschaft mbH | Registergericht Stuttgart HRB 214607 | **Geschäftsführer** Jörg Zou
Bankverbindung KSK Esslingen-Nürtingen | IBAN DE23 6115 0020 0101 3083 64 | **USt-IdNr.** DE238164297

Heizsystem:	Radiatoren	°C Vor/Rückl.
	Lufterhitzer	°C Vor/Rückl.
	Warmwasserbereiter	°C Vor/Rückl.
Regelung:	Fabrikat / Typ:	
Anlagennummer:		
Heizungsbauer:		
☐ Kundeneigentum	☐ SWE Ges. Eigentum	

4. Warmwasserbereitung

Fabrikat:	
Inhalt:	
Kennzahl:	

5. Wärmeberechnung

Die Wärmeabrechnung erfolgt nach dem aktuellen Preisblatt. Die Wärmeabrechnung erfolgt taggenau. Für die Wärmeversorgung werden monatliche Abschläge gefordert.

6. Technische Daten des Wärmemengenzählers:

Fabrikat:			
Typ:			
Größe: Qp			
Baulänge:			mm
Druckstufe PN:			bar
Gewinde Gehäusestutzen:			"
oder Nennweite Flansch:			DN
Temperaturfühler: Pt			
Einbaulänge Fühler:			mm
Spannungsversorgung:	☐ Tauchhülse ☐ Netzanschluss	☐ Direkteinbau ☐ Batterie	
M-Bus Modul:	☐ Ja	☐ Nein	
M-Bus Primäradresse:			
Zusätzliche Ausstattung:			
Zähler-Nr.:			
Baujahr:			

Stand: 97.1

Beglaubigt bis Jahr:		
Einbaudatum:		
Zählerstand:		
Zählersitz:		
Eichfrist muss überwacht werden:	☐ Ja	☐ Nein

Bemerkungen:

Anschrift Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG | Fritz-Müller-Straße 60 | 73730 Esslingen am Neckar | Postfach 10 02 65 | 73702 Esslingen a. N.
Kontakt Tel. 0711 3907-0 | Fax 0711 3907-479 | info@swe.de | www.swe.de
Rechtsform Kommanditgesellschaft I **HR-Nr.** Registergericht Stuttgart HRA 212351 I **Aufsichtsratsvorsitzender** Matthias Klopfer
Geschäftsführung Pers. haft. Ges. Stadtwerke Esslingen – Verwaltungsgesellschaft mbH | Registergericht Stuttgart HRB 214607 | **Geschäftsführer** Jörg Zou
Bankverbindung KSK Esslingen-Nürtingen | IBAN DE23 6115 0020 0101 3083 64 | **USt-IdNr.** DE238164297

Inbetriebnahmeprotokoll der Übergabestation

Einweisung und Sicherheitsbelehrung

Der unterzeichnende Kunde bzw. dessen Beauftragter wurde als Anlagenbetreuer in die Bedienung der Wärmeübergabestation eingewiesen. Die Bedienungsanleitung wurde mit der Bitte um Kenntnisnahme vom Inhalt übergeben. Die Funktion des Heizungsreglers und dessen Bedienung wurde dem Kunden / Beauftragten erklärt.

Für den Fall von Funktionsstörungen an der Übergabestation steht ein Entstördienst zur Verfügung.

Dem Kunden / Beauftragten wurde gezeigt, wie die Absperrarmaturen an den Wärmeleitungen im Notfall (z.B. Undichtigkeit) geschlossen werden können und wie die Anlage außer Betrieb genommen wird. Bei Dampfentwicklung darf der davon betroffene Raum nicht betreten werden. In diesem Fall und bei weiteren Störungen erreichen Sie die Störungshotline der Stadtwerke unter der Tel.Nr.: 0711/3907-222

Der Kunde verpflichtet sich, bei einem Wechsel des eingewiesenen Anlagenbetreuers die SWE zu informieren, damit eine neue Einweisung erfolgen kann.

☐ Der ordnungsgemäße Zustand der Wärmeeinrichtung wurde festgestellt

☐ Der vertraglich vereinbarte Volumenstrom wurde eingestellt

☐ Folgende Restarbeiten standen zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme noch aus:

Inbetriebnahme Datum (entspricht Vertragsbeginn):

Unterschrift Beauftragter der SWE

Unterschrift Kunde bzw. dessen Beauftragter

Stand: 97.1